

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 05. Juni 2011 um 23:39 Uhr

Rund 10.000 Euro Sachschaden

Wenn der Dodge mit dem Dodge einen Ausflug macht - Holländer kippt auf der B 64 mit Anhänger um



Holzminden/Allersheim (wbn). Das Gespannfahren scheint den Holländern normalerweise in die Wiege gelegt zu sein – als Nation, die alljährlich standardmäßig mit dem Campingwagen unterwegs ist. Doch irgendwas ist schief gegangen, als heute ein 22-Jähriger aus den Niederlanden mit zwei Dodge unterwegs war. Das Gespann kam ins Schleudern und der Dodge mit dem Gelände-Dodge auf dem Anhänger geriet in verhängnisvolle Schiefelage.

Jedenfalls kippte der Anhänger mit dem aufgeladenen Teil um. 10.000 Euro Schaden! Und die Bundesstraße 64 war erstmal komplett gesperrt. Hier der Polizeibericht aus Holzminden: Glücklicherweise entstand nur Sachschaden und Personen kamen bei einem Verkehrsunfall auf der Umgehungsstraße der Bundesstraße 64 oberhalb von Allersheim am heutigen Sonntagvormittag nicht zu Schaden.

(Zum Bild: Der Anhänger mit dem Dodge hatte sich zur Seite gelegt - B 64 gesperrt! Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Gegen 10:00 Uhr befuhr ein 22-jähriger holländischer Fahrzeugführer mit seinem

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 05. Juni 2011 um 23:39 Uhr

Fahrzeuggespann (PKW und Anhänger mit aufgeladenem PKW) die Bundesstraße 64 aus Richtung Stadtoldendorf kommend, in Richtung Holzminden. Oberhalb der Ortschaft Allersheim geriet der Fahrer mit seinem Zugfahrzeug (Dodge), vermutlich durch unangemessene Geschwindigkeit, ins Schleudern und der Anhänger einschließlich des aufgeladenen Gelände-Dodge kippte um. Es entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 10.000 Euro. Zur Bergung des Anhängers und Beseitigung ausgelaufenen Öls musste die B 64 für ca. 30 Minuten komplett gesperrt und der Verkehr örtlich abgeleitet werden. Der junge Fahrer hatte zuvor den "Mammut-Park" in Stadtoldendorf für sein Geländefahrzeug genutzt und befand sich nunmehr auf der Rückfahrt nach Hause.